

Köln-Stadt-Anzeiger 05.08.99

Spende wird für Anschaffung von Werkzeug verwendet

cu Klettenberg – Mit einem Gutschein für eine Autowäsche und eine Inspektion bedankte sich Jürgen Lau, Geschäftsführer der Jugendwerkstatt Klettenberg beim Vorstandsvorsitzenden der Kölner Sparda-Bank, Klaus Hillenberg, für eine Spende über 5000 Mark. Das Geld stammt aus Zweckerträgen des Gewinnsparevereins. „Wir unterstützen die Werkstatt zum ersten Mal, daneben aber noch eine ganze Reihe anderer sozialer Einrichtungen“, so Hillenberg. Die Werkstatt, in der Jugendliche auf Ausbildung und Beruf vorbereitet und 22 Jugendliche zum Kfz-Mechaniker oder Lackierer ausgebildet werden, will Werkzeug anschaffen. Auf gutes technisches Equipment ist die Werkstatt angewiesen, um eine Ausbildung zu gewährleisten, die mit der in herkömmlichen Betrieben vergleichbar ist. Lau: „Das ist immens teuer.“ Die Jugendwerkstatt in der Rhöndorfer Straße wird von Stadt, Land und der Europäischen Union finanziert.



UNTERSTÜTZUNG erfährt jetzt die Jugendwerkstatt Klettenberg: Die Kölner Sparda-Bank spendete der Einrichtung 5000 Mark aus Erträgen des Gewinnsparevereins. (Bild: Urbanke)